

Starke Frauen auf der Leinwand: Ritterhude zeigt *Die Witwe Clicquot* !

Die Ritterhuder Lichtspiele zeigen die Filme *Die Witwe Clicquot* und *Mpnter und Kandinsky* am 29. und 30. April 2025.

Ritterhude, Deutschland - Die Ritterhuder Lichtspiele zeigen diese Woche den Film *Die Witwe Clicquot*, der die beeindruckende Geschichte von Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin erzählt. Der Film stammt aus dem Jahr 2023 und wurde von Regisseur Thomas Napper inszeniert. Die Aufführungen finden am Dienstag und Mittwoch, dem 29. und 30. April, jeweils um 20:15 Uhr im Hamme-Forum statt.

In der Handlung wird das Leben der jungen Witwe beleuchtet, die 1805 das Weingut ihres verstorbenen Mannes weiterführen will. Mit 27 Jahren ist sie alleinerziehende Mutter und muss sich gegen den Widerstand ihrer Umgebung behaupten. Trotz aller Widerstände gelingt es ihr, das Weingut zu einem renommierten Champagnerimperium auszubauen. Kritiker loben das Charakterporträt der Veuve Clicquot sowie die beeindruckende Bildsprache des Films.

Weitere Filmvorführungen

Parallel wird im zweiten Kino-Raum des Hamme-Forums das Biopic *Mpnter und Kandinsky* gezeigt, das von Marcus Rosenmüller inszeniert wurde. Der Film befasst sich mit der Beziehung zwischen Gabriele Mpnter und Wassily Kandinsky und beleuchtet deren persönliche Konflikte von 1901 bis 1916. Kritiker haben angemerkt, dass der Film wenig Informationen

über Kunst und die Kunstwelt vermittelt.

Die inspirierende Geschichte von Barbe-Nicole Clicquot-Ponsardin ist auch Gegenstand einer Biografie, die von Tilar Mazzeo geschrieben wurde. Clicquot, die im 19. Jahrhundert das Champagnerhaus Veuve Clicquot gründete, war eine Pionierin in der Champagnerproduktion. Geboren 1777 in einer wohlhabenden Familie in Reims, übernahm sie nach dem Tod ihres Mannes 1804, als sie 27 Jahre alt war, den Familienbetrieb. Ihre innovativen Techniken, wie die Einführung des Rüttelpulvers und der Abfüllung von Jahrgangschampagner, revolutionierten die Branche.

Laut Berichten über ihr Leben war sie die erste, die Champagner ins russische Kaiserreich exportierte und trug damit entscheidend zur internationalen Etablierung des Champagnerhauses bei. Die Biografie von Mazzeo, die kürzlich auf Deutsch veröffentlicht wurde, diente als Grundlage für den Film *Die Witwe Clicquot*, der am 14. November 2023 in die Schweizer Kinos kommt, wie [Tages-Anzeiger](#) berichtete.

Barbe-Nicole Clicquot lebte bis zu 88 Jahren und übergab ihr Unternehmen erst mit über 60 Jahren an einen jüngeren Geschäftspartner. Ihre Lebensgeschichte ist geprägt von Mut und unternehmerischem Geist und hat bis heute Einfluss auf die Champagnerwelt.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Ritterhude, Deutschland
Quellen	• www.weser-kurier.de • www.tagesanzeiger.ch

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de